

# Antrag Nr. 10-F-33-0001

## CDU + SPD

---

### Betreff:

TOP 2 (SV 10-V41-0015) Neubau Schlachthof  
- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU und SPD vom 09.11.2010 -

### Antragstext:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

I.

1. Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich für einen Neubau der Veranstaltungshalle des Kulturzentrums Schlachthof aus.  
Weiterhin soll der denkmalgeschützte Wasserturm saniert und im Anschluss für Zwecke des Kulturzentrum Schlachthof Wiesbaden zur Verfügung stehen.  
Beide Projekte sind entsprechend der Vorplanungen der Stadtentwicklungsgesellschaft (SEG) zu realisieren.
2. Die SEG wird mit der technischen Umsetzung des Projekts sowie der Ausarbeitung eines Zwischennutzungskonzepts beauftragt. Eine Vorlage zur Umsetzung samt einer Darstellung der Projektorganisation wird zur Dezembersitzung in die städtischen Gremien eingebracht.
3. Dem Verein wird ein Investitionskostenzuschuss in Höhe der vollen Nettobausumme zzgl. Projektbetreuung durch die SEG zugesichert.  
Die im Haushalt 2010/11 vorhandenen Mittel (4 Mio. € Umbau Kulturzentrum Schlachthof (PSP-Element I.02462) plus 600.000 € energetische Maßnahmen (PSP-Element I.01837)) sind hierfür einzusetzen.
4. Nach Neubau der Halle und Sanierung des Turms werden die alten Gebäude abgerissen.  
Die Kosten für Abriss und anschließende Wiederherstellung des Geländes übernimmt die LH Wiesbaden.
5. Vom Kulturzentrum Schlachthof Wiesbaden wird eine frühzeitige Einbeziehung der Öffentlichkeit, insbesondere des Schlachthofpublikums, bei Entwurf bzw. Gestaltung des Neubaus erwartet.
6. Bei der Planung der Randflächen sind ggf. notwendige Änderungen an der Gestaltung der Gedenkstätte auf das absolute Minimum zu begrenzen. Sie sind in Abstimmung mit dem Künstler Vollrad Kutscher und dem 'Aktiven Museum' zu erarbeiten und es ist eine Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung einzuholen.
7. In der Nutzung der künftigen Veranstaltungsräume unterliegt das Kulturzentrum Schlachthof keinen Beschränkungen. In den seitens des Kulturzentrum Schlachthof Wiesbaden nicht benötigten Zeiten sind - in Absprache mit dem Kulturzentrum Schlachthof Wiesbaden - anderweitige Nutzungen, insbesondere durch Kulturinitiativen, zu ermöglichen.

II. Die Sitzungsvorlage 10-V-41-0015 ist erledigt.

Antrag Nr. 10-F-33-0001  
CDU + SPD

---

Wiesbaden, 15.11.2010